

Hoffen auf Initialzündung

Hermann Weber und Klaus von Bock gestalten Kauffmann-Quartier



Hermann Weber (rechts) und Architekt Klaus von Bock sind überzeugt, dass sie die richtige Rezeptur für das neue Stadtquartier auf dem Ebersbacher Kauffmann-Areal gefunden haben. Foto: Giacinto Carlucci

Der Chef ist ein Ebersbacher, seine Firma sitzt in Göppingen. Hermann Weber wird mit der Projektgesellschaft Immoinvest das wichtigste städtebauliche Projekt der kommenden Jahre in Ebersbach realisieren.

KARIN TUTAS

Ebersbach "Da steckt schon ein bisschen Ebersbacher Herzblut drin." Hermann Weber ist Ebersbacher seit seinem fünften Lebensjahr. Und ein begeisterter Fußballer. Der 55-Jährige jagt zwar nicht mehr dem Ball hinterher, statt dessen kümmert er sich als zweiter Vorsitzender um das Wohl seines Sportvereins. Nun hofft Weber, die "Initialzündung" für den Aufbruch in Ebersbach geben zu können. In einer europaweiten Ausschreibung hat die Immoinvest, ein Zusammenschluss der Göppinger "Weber Development" und der "Aktiv Immobiliengesellschaft" aus Schemmerhofen, den Zuschlag für die Entwicklung des Kauffmann-Areals erhalten.

Die Industriebrache im Herzen der Stadt soll die neue Mitte Ebersbachs werden. Hohe Erwartungen wurden an die Neugestaltung des innerstädtischen Filetstücks gestellt. Ein attraktives Quartier, mit viel Grün, in dem jede Menge Leben steckt, so wünschen es sich die Stadträte. Hermann Weber ist davon überzeugt, die richtige Rezeptur gefunden zu haben: ein Vollsortimenter, Schuh-, Kleider-, Drogeriemarkt, Kinderbekleidung, ein Neubau für die Musikschule, eine Markthalle und Grünflächen. Außerdem soll die Villa mit gehobener Gastronomie neu belebt werden.

Seit vier Jahren treibt Hermann Weber das Thema Kauffmann-Areal um. "Kein Investor hat sich so richtig rangetraut. Das kann so nicht weiter gehen", dachte sich der 55-Jährige, der sich mit seinem Unternehmen als unabhängiger Projektentwickler und Investor auf Wohn-, Misch- und Handelsimmobilien spezialisiert hat. Weber streckte seine Fühler aus, holte Partner ins Boot, unter anderem die Konsumgenossenschaft Göppingen, die Marktketten "dm" (Drogerie) und Deichmann (Schuhe) oder die bislang vorwiegend in Norddeutschland tätige Kinderkleiderhandlung "Ernstings Family". "Die gehen normalerweise nicht in Städte in Ebersbacher Größe", sagt der Geschäftsmann und verweist stolz darauf, dass er mit allen Mietern Verträge mit zehn bis 15 Jahren Laufzeit vereinbart habe. "Es ist wichtig für so ein Viertel, dass keine Leerstände entstehen."

Weber ist optimistisch, mit diesem Angebot Ebersbach nicht nur als Einkaufsstadt neues Leben einhauchen zu können. Mit der multifunktional nutzbaren Markthalle, einem Bistro, dem für Veranstaltungen nutzbaren zentralen Platz mit Bäumen würden vielerlei Erlebnisräume geschaffen. Den Plänen schlägt jedoch nicht unbedingt eine Welle der Begeisterung in der Stadt im unteren Filstal entgegen. Mancher hätte sich ein autofreies Quartier gewünscht, anstatt eines Marktplatzes, auf dem Autos parken werden. "Ohne Parkplätze funktioniert ein Vollsortimenter aber nicht", erklärt der

Geschäftsmann. Dafür hat der Architekt einen weiteren -autofreien - Platz südlich der Markthalle vorgesehen, der mit dem Gebäude zusammen so groß sei wie der Marktplatz.

"Wir wollten etwas Besonderes für Ebersbach", betont Weber. Deshalb habe er mit Klaus von Bock einen Architekten ins Boot geholt, mit dem er seit Jahren zusammenarbeite und der bereits 25 erste Preise bei Wettbewerben gewonnen habe und im Landkreis Göppingen acht Mal für vorbildliches Bauen ausgezeichnet wurde. Der Geschäftsmann verhehlt nicht, dass ihn Kritiken, die sein Projekt mit Supermärkten auf der grünen Wiese in Polen vergleichen, etwas schmerzen. "Wir legen Wert auf eine sehr hochwertige Architektur." Diese ist konsequent modern und hebt das alte Rathaus als historisches Gebäude hervor.

2010 wird ein wichtiges Jahr für Hermann Weber. Dann feiert nämlich nicht nur sein Sportverein den 100. Geburtstag, auch das neue Stadtviertel soll dann - "wenn die baurechtlichen Voraussetzungen gebnet sind" - stehen.

Erscheinungsdatum: Donnerstag 14.08.2008

Quelle: <http://www.suedwest-aktiv.de/>

SÜDWEST AKTIV - Copyright 2002-2008 Südwest Presse Online-Dienste GmbH
Alle Rechte vorbehalten!

[← zurück zum Artikel](#)

[← zurück zur Ressort-Übersicht](#)